Gegeben sind diverse Funktionen f mit

1. 
$$f(x) = \frac{6}{7} (x - \frac{7}{4}) + \frac{3}{4}$$

1. 
$$f(x) = \frac{6}{7} \left( x - \frac{7}{4} \right) + \frac{3}{4}$$
 2.  $f(x) = -\frac{1}{2} \left( x - \frac{3}{2} \right)^2 + 2$ 

3. 
$$f(x) = \frac{3}{2}\sqrt{x+1} - \frac{9}{2}$$

3. 
$$f(x) = \frac{3}{2}\sqrt{x+1} - \frac{9}{2}$$
 4.  $f(x) = \frac{3}{2}\sin\left(x + \frac{\pi}{2}\right) - 2$ 

5. 
$$f(x) = \frac{1}{2} \cos(x - \frac{\pi}{2}) - \frac{3}{2}$$

Gesucht ist die Kurvendiskussion, wobei das CAS (Computer-Algebra-System) Mathematica auf www.wolframalpha.com benutzt werden kann.

Mit dem CAS-Befehl

$$Plot[Sqrt[x + 2] - 1, \{x, -3, 7\}]$$

kann man z.B. die Funktion f mit

$$f(x) = \sqrt{x+2} - 1$$

auf dem Intervall [-3; 7] zeichnen lassen und mit

$$Solve[Sqrt[x + 2] - 1 == 0, x]$$

kann man die Gleichung

$$\sqrt{x+2} - 1 = 0$$

lösen, d.h. die Nullstelle von f bestimmen.

Eine Kurve bzw. Funktion zu diskutieren heisst alle wichtigen Eigenschafte bestimmen. Für eine quadratische Funktion z.B. sind dies der Scheitelpunkt S, der y-Achsenabschnitt, die Nullstellen und der Definitionsbereich D sowie der Wertebereich W. Wenn man alle diese Eigenschaften berechnet hat, zeichnet man den Graph G(f).

In den Lösungen steht die Einheit 1*H* für ein Häuschen, bzw. ein Karo.

Alle Funktionen sind von der Form

$$f(x) = d \cdot g(x+a) + b$$

mit einer Grundfunktion g, welche mit d vertikal gestreckt oder gestaucht, sowie mit a horizontal und mit b vertikal verschoben wird.

a) Die Grundfunktion *g* ist mit

$$g(x) = x$$

die Identität, vergleiche FS 8.1.

b) Für jede lineare Funktion ist  $D = \mathbb{R}$  und wegen dem Steigungsfaktor

$$m = 6/7 \neq 0$$

gilt  $W = \mathbb{R}$ .

c) Für den y-Achsenabschnitt gilt

$$f(0) = \frac{6}{7} \left( 0 - \frac{7}{4} \right) + \frac{3}{4}$$
$$= -\frac{6}{4} + \frac{3}{4} = -\frac{3}{4} = -0.75$$

d) Wegen

$$\frac{6}{7}\left(x - \frac{7}{4}\right) + \frac{3}{4} = 0$$

$$\Leftrightarrow x - \frac{7}{4} = -\frac{3}{4} \cdot \frac{7}{6} = -\frac{7}{8}$$

$$\Leftrightarrow x = -\frac{7}{8} + \frac{7}{4} = \frac{7}{8} = 0.875$$

gibt es eine Nullstelle bei x = 0.875

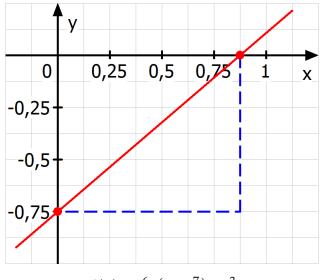
e) Wegen der Nullstelle bei x = 7/8 bietet sich als Skalierung 8H = 1E an und ausgehend vom Punkt

$$f(0) = -\frac{3}{4} = -\frac{6}{8}$$

kann man das Steigungsdreieck mit

$$m = \frac{\Delta y}{\Delta x} = \frac{6}{7} = \frac{6H}{7H}$$

eintragen und erhält dadurch einen zweiten Punkt, wobei es Zufall ist, dass dieser die Nullstelle trifft.



$$f(x) = \frac{6}{7} \left( x - \frac{7}{4} \right) + \frac{3}{4}$$

a) Die Grundfunktion g ist mit

$$g(x) = x^2$$

die Normalparabel, vergleiche FS 8.4.

b) Für jede quadratische Funktion ist  $D = \mathbb{R}$  und wegen dem Streckungsfaktor und dem Scheitelpunkt

$$a = -0.5 < 0$$
 bzw.  $y_s = 2$ 

gilt 
$$W = ]-\infty$$
; 2].

c) Für den y-Achsenabschnitt gilt

$$f(0) = -\frac{1}{2} \left( 0 - \frac{3}{2} \right)^2 + 2$$
$$= -\frac{9}{8} + \frac{16}{8} = \frac{7}{8} = 0.875$$

d) Wegen

$$-\frac{1}{2}\left(x - \frac{3}{2}\right)^2 + 2 = 0$$

$$\Leftrightarrow \left(x - \frac{3}{2}\right)^2 = -2 \cdot (-2) = 4$$

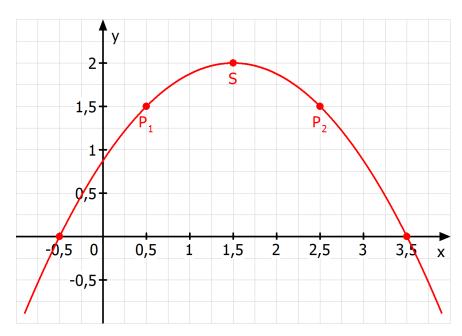
$$\Leftrightarrow x_{1,2} - \frac{3}{2} = \pm 2$$

$$\Leftrightarrow x_{1,2} = \frac{3}{2} \pm 2$$

gibt es zwei Nullstellen bei  $x_1 = -0.5$  und  $x_2 = 3.5$ .

e) Wegen dem y-Achsenabschnitt f(0) = 7/8 bietet sich als Skalierung 4H = 1E oder 8H = 1E an.

Ausgehend vom Scheitelpunkt S kann man den Streckungsfaktor a = -0.5 eintragen, was die Punkte  $P_1$  und  $P_2$  ergibt, siehe Zeichnung.



$$f(x) = -\frac{1}{2} (x - \frac{3}{2})^2 + 2$$

3. a) Die Grundfunktion *g* ist mit

$$g(x) = \sqrt{x}$$

eine Wurzelfunktion, vergleiche FS 8.3.3.

b) Es gilt  $D = [-1; \infty]$  wegen

$$x+1 > 0 \Leftrightarrow x > -1$$

und  $W = [-4.5; \infty]$  wegen

$$\frac{3}{2}\sqrt{x+1} \ge 0 \quad \Leftrightarrow \quad \frac{3}{2}\sqrt{x+1} - \frac{9}{2} \ge -\frac{9}{2}$$

d.h. der Graph G(f) startet im Punkt P(-1; -4.5).

c) Für den y-Achsenabschnitt gilt

$$f(0) = \frac{3}{2}\sqrt{0+1} - \frac{9}{2}$$
$$= \frac{3}{2} - \frac{9}{2} = -3$$

d) Wegen

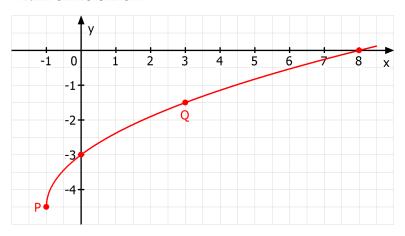
$$\frac{3}{2}\sqrt{x+1} - \frac{9}{2} = 0$$

$$\Leftrightarrow \sqrt{x+1} = \frac{9}{2} \cdot \frac{2}{3} = 3$$

$$\Leftrightarrow x+1=9$$

gibt es eine Nullstelle bei x = 8.

e) Mit f(3) = -1.5 erhält man einen weiteren Punkt Q(3; -1.5) zum einzeichnen.



$$f(x) = \frac{3}{2}\sqrt{x+1} - \frac{9}{2}$$

4. a) Die Grundfunktion *g* ist mit

$$g(x) = \sin x$$

eine Sinusfunktion, vergleiche FS 8.11.

S2B087D1.pdf

b) Für jede Sinusfunktion ist  $D = \mathbb{R}$  und wegen

$$-1 \le \sin(\ldots) \le 1 \Leftrightarrow$$

$$-1.5 \le 1.5 \sin(\ldots) \le 1.5 \Leftrightarrow$$

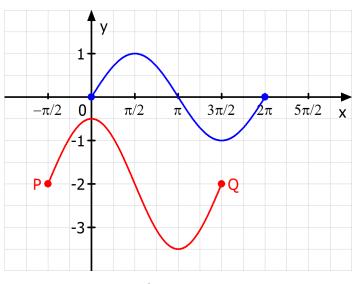
$$-3.5 \le 1.5 \sin(\ldots) - 2 \le -0.5$$

gilt W = [-3.5; -0.5].

c) Für den y-Achsenabschnitt gilt

$$f(0) = \frac{3}{2}\sin\left(0 + \frac{\pi}{2}\right) - 2 = \frac{3}{2} \cdot 1 - 2 = -\frac{1}{2}$$

- d) Es gibt keine Nullstellen wegen  $0 \notin W$ .
- e) Anfangs- und Endpunkt der blauen Referenzkurve werden in die Punkte P bzw. Q verschoben, d.h. um  $\pi/2$  nach links und um 2 nach unten, siehe Zuordnungsvorschrift und Zeichnung.



$$f(x) = \frac{3}{2}\sin\left(x + \frac{\pi}{2}\right) - 2$$

5. a) Die Grundfunktion g ist mit

$$g(x) = \cos x$$

eine Cosinusfunktion, vergleiche FS 8.11.

b) Für jede Cosinusfunktion ist  $D = \mathbb{R}$  und wegen

$$-1 \le \cos(\dots) \le 1 \Leftrightarrow$$

$$-0.5 \le 0.5 \cos(\dots) \le 0.5 \Leftrightarrow$$

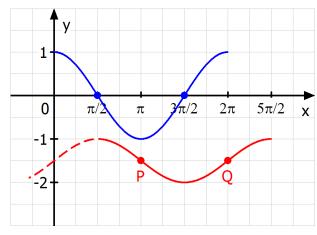
$$-2 \le 0.5 \cos(\dots) - 1.5 \le -1$$

gilt W = [-2; -1].

c) Für den y-Achsenabschnitt gilt

$$f(0) = \frac{1}{2}\cos\left(0 - \frac{\pi}{2}\right) - \frac{3}{2} = \frac{1}{2}\cdot 0 - \frac{3}{2} = -\frac{3}{2}$$

- d) Es gibt keine Nullstellen wegen  $0 \notin W$ .
- e) Die Nullstellen der blauen Referenzkurve werden in die Punkte P bzw. Q verschoben, d.h. um  $\pi/2$  nach rechts und um 1.5 nach unten, siehe Zuordnungsvorschrift und Zeichnung.



$$f(x) = \frac{1}{2}\cos\left(x - \frac{\pi}{2}\right) - \frac{3}{2}$$